

Inhaltsverzeichnis

Wie der Kapellmeister Johann Sebastian Bach aus dem Rauschen der Orgel gleich Sankt Georg hervortrat und die einsame Lauscherin schaudernd aus der Kirche floh, und wie die junge Magdalena des gewaltigen Bach Frau wurde und ihn ganz verstand, weil sie ihn vollkommen liebte	7
Von Sebastians Jugend in Eisenach, Lüneburg und Arnstadt, von seiner Kopulierung in Mühlhausen, vom Kapellmeister in Weimar, dem Kammermusikus und Witwer in Cöthen	21
Von Sebastians Gottesnähe, meiner Hochzeit, vom Klavierbüchlein und der Fingerfertigkeit, von Vater- und Lehrerluck, vom Wohltemperierten Klavier und der Frau Fugenschneiderin	55
Wie Sebastian in Leipzig seine Frau-Braut über die Schwelle des Kantorhauses trug, wie er der Herr der Orgeln und der „berühmte“ Bach wurde, die Kantaten und Motetten schrieb, in der Schule grausam gequält wurde, aber im Himmel seines Hauses unablässig schuf und lehrte	77
Von Tod und Leben der Bachschen Kinder, von Sebastians Stolz und Herrschertum in der Stadt, von Künstlerfahrten und der Versenkung in Taulern	133
Vom Weltall der Bachschen Musik: durch irdische Freuden bis zu den Passionen	161
Von der Tochter Hochzeit, dem Besuch beim König von Preußen, dem Musikalischen Opfer und der Kunst der Fuge, von der letzten Heimsuchung und dem letzten Seelenruf „Vor deinen Thron tret' ich hiemit“	173
Personenverzeichnis	194